

2.1-4880 Klimaschutz und Energiewende

Antragsteller*in: Fabian Faller (KV Kiel)

Text

Nach Zeile 4879 einfügen:

Wir setzen uns zudem dafür ein, dass Bürger*innen nicht nur Kund*innen sind, sondern auch am Eigentum beteiligt werden.

Antrag in leichter oder einfacher Sprache

Ändern in:

Wärme-Netze für Alle. Manche Häuser haben keine eigene Heizung. Die Wärme kommt aus einem großen Heiz-Werk. Heißes Wasser fließt durch Rohre in die Häuser. So werden die Häuser warm. Viele Rohre zusammen heißen: Wärme-Netz. Viele Menschen bekommen Wärme aus einem Wärme-Netz. Sie bezahlen dafür. Sie sind Kunden. Wir wollen mehr. Die Menschen sollen auch Besitzer sein. Das heißt: Das Wärme-Netz gehört auch den Menschen im Ort. Die Menschen können mitreden. Zum Beispiel über den Preis für die Wärme. Dafür setzen wir uns ein.

Begründung

Die Anschlussgebühren an Wärmenetze liegen oft im fünfstelligen Bereich. Um die Anreize für solche Investitionen zu erhöhen - sofern durch die kommunale Wärmeplanung ein Wärmenetz als Lösung vorgesehen ist - ist eine optionale direkte Beteiligung der Bürger*innen an den Betriebsgesellschaften zielführend.

Unterstützer*innen

Gerd Weichert (KV Dithmarschen); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Tobias Goldschmidt (KV Plön); Silke Backsen (KV Nordfriesland); Philipp Schmagold (KV Plön); Mathias Schmitz (KV Pinneberg); Jörn Wöhlk (KV Nordfriesland); Ulrike Dunkhase-Heinl (KV Flensburg); Nils Bellersen (KV Kiel); Gilbert Sieckmann-Joucken (KV Segeberg); Georg Wilkens (KV Rendsburg-Eckernförde); Carina Hennecke (KV Rendsburg-Eckernförde); Ulrike Täck (KV Segeberg); Jessica Leutert (KV Kiel)